

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 9 (1891)
Heft: 141

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:
(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester Fr. 3. — Postverein: Jährlich Fr. 16, 2^{te} Semester Fr. 8.
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

Abonnements:
(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3 Union postale: un an fr. 16, 2^e semestre fr. 8.
On s'abonne en Suisse exclusivement aux offices postaux; à l'étranger aux offices postaux ou par mandat postal à l'Administration de la feuille à Berne. Prix du numéro 25 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

<p>Versendung regelmässig <i>Mittwoch</i> und <i>Sonntag</i> Abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.</p>	<p>Redaktion und Administration im schweizerischen Departement des Auswärtigen, Abtheilung Handel.</p>	<p>Rédaction et Administration au Département fédéral des Affaires étrangères, Division du commerce.</p>	<p>La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi</i> et <i>samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.</p>
<p>Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 60 Cts. per Zeile. Inserate werden vor der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.</p>		<p>Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Adresses les annonces à l'Administration de la feuille à Berne ou aux agences de publicité.</p>	

Inhalt. — Sommaire.

Abhanden gekommener Werthtitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Die allfälligen Inhaber nachbeschriebener, als verloren bezeichneter Werthschriften:

- a. Kassabüchlein Nr. 1317, d. d. 13. Mai 1884, von ursprünglich Fr. 300, ausgestellt für Johannes Zühlín im Grümel, Mogelsberg, auf Ersparnisanstalt Brunnadern;
- b. Gutschein Nr. 17284, d. d. 18. Oktober 1889, von Fr. 650, ausgestellt für Johannes Däscher von Buchen, Prättigau, auf Ersparnisanstalt Toggenburg in Lichtensteig;
- c. Sparkassaschein Nr. 22650, d. d. 16. April 1888, von Fr. 800, ausgestellt für Ulrich Giezendanner von Ebnat auf Toggenburgische Ersparnisanstalt in Wattwil (nun Toggenburger Bank)

werden ammit nach Art. 851 des O. R. aufgefodert, dieselben beim Präsidenten des Bezirksamtes Neutoggenburg vorzuweisen.

Innert der Frist von drei Jahren a dato nicht vorgewiesene Werthschriften würden nachher als kraftlos erklärt.

Lichtensteig, 21. Juni 1891.

(W. 63—5)

Das Bezirksgericht Neutoggenburg.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarwangen.

1891. 17. Juni. Die Firma H. Schutz in Langenthal (S. H. A. B. vom 13. April 1883, pag. 405) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an dessen Sohn Emil Schutz von Zurzach (Kt. Aargau), in Langenthal, welcher die Schuhwarenhandlung unter der Firma Schutz in Langenthal in bisheriger Weise fortführen wird.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

17. Juni. Die Hauptversammlung der **Landwirtschaftlichen Genossenschaft Kehrsatz-Wabern** in Kehrsatz (S. H. A. B. vom 8. Januar 1891, pag. 13) hat unterm 25. Januar und 9. April 1891 als Mitglieder des Vorstandes neu gewählt: Als Präsident Herrn Johann Jordi von Gondiswyl, Anstaltsvorsteher in Kehrsatz, und als Kassier Friedrich Schmutz, auf dem Hübel, von und zu Kehrsatz.

Bureau Bern.

17. Juni. Unter der Firma **Viehzüchtgenossenschaft Küniz-Wangen** mit Sitz in Niederwangen, Gemeinde Küniz, hat sich eine Genossenschaft gebildet, welche bezweckt: Durch Ankauf von einem Bullen und Kühen reiner Abstammung der Simmenthaler-Fleckviehrasse, durch zielbewusste Auswahl und Haltung sowohl der Stammthiere als ihrer Nachkommen, durch Führung eines Zuchtregisters und möglichst rationelle Aufzucht der Jungviehwaare den Anforderungen der ausländischen Käufer besser zu entsprechen, mithin einen grösseren Gewinn ihrer züchterischen Thätigkeit zu erreichen als bisher. Die Statuten sind am 15. Februar 1891 festgestellt worden. Mitglied kann sein, wer einen Antheilschein einlöst und durch Beschluss der Hauptversammlung aufgenommen wird. Die Leistungen der Genossenschaftsmitglieder sind: Einlösung von Antheilscheinen zu je Fr. 50, deren bei Gründung wenigstens 30 gezeichnet werden, Einschreibungsgebühren und Sprungelder. Die Ausgaben werden aus letzterwähnten Leistungen, aus den Bullenprämien, und ein allfälliger Mehreres durch Darlehen gedeckt. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod, Gestlag und Ausschluss. Das ausscheidende Mitglied (resp. dessen Erben) hat keinen Antheil am Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind die Hauptversammlung, der Vorstand, zwei Rechnungsrevisoren, eine Expertenkommission, bestehend aus drei Mitgliedern und zwei Ersatzmännern und ein Bullenhalter. Der Vorstand, bestehend aus einem Präsidenten, einem Vize-Präsidenten, einem Kassier und einem Sekretär (letzterer kann zugleich Kassier sein), wird für ein Jahr gewählt, ebenso die Expertenkommission und der Bullenhalter. Die Genossenschaft wird nach aussen rechtsverbindlich vertreten durch den Vorstand und die Expertenkommission; die verbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen jedoch nur der Präsident oder Vize-Präsident und der Sekretär des Vorstandes, welche je zu zweien kollektiv zeichnen. Mitglieder des Vorstandes sind: Rudolf Winzenried, alt Grossrath, Gemeindevorsteher in Herzwyli, Präsident; Johann Burren, alt Grossrath in Bindenhaus, Vize-Präsident; Benedict Winzenried, Wirth in Niederwangen, Kassier; Friedrich Soltermann, Gemeinderath in Oberwangen, Sekretär.

Bureau de Courtelary.

18. Juni. Le chef de la maison **Henri Picard**, à la salle des ventes, à St-Imier, est M. Henri Picard, originaire de Belfort, par option, demeurant à St-Imier. Genre de commerce: Achat et vente de meubles. Bureau: St-Imier, Rue des Marronniers.

Bureau Schlosswyl (Bezirk Kolnolingen.)

17. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Krankenkasse Kolnolingen** mit Sitz in Münsingen (S. H. A. B. vom 7. April 1883, pag. 383, und vom 18. Juli 1888, pag. 657) hat in ihrer Hauptversammlung vom 8. März 1891 an Platz des Herrn Jakob Baumann, Lehrer in Oberdiessbach, als Mitglied in den Verwaltungsrath mit Amtsdauer bis Ende 1891 neu gewählt Herrn Samuel Flückiger, Sekundarlehrer in Oberdiessbach.

Kanton Glarus — Canton de Glaris — Cantone di Glarona

1891. 18. Juni. Inhaber der Firma **David Jenni** in Sool ist David Jenni von und in Sool. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Wirthschaft.

18. Juni. Inhaber der Firma **Carl Landolt-Michel** in Netstal ist Carl Landolt-Michel von Näfels, in Netstal. Natur des Geschäftes: Coiffeur, Droguerie- und Parfümeriewaarenhandlung.

18. Juni. Inhaber der Firma **Emil Spörri Mechaniker** in Näfels ist Emil Spörri von Wettingen (Kt. Aargau), in Näfels. Natur des Geschäftes: Spezialitäten in Nähmaschinen, Erbauer von elektrischen Sonnerie-Anlagen, verbunden mit Werkstätte.

18. Juni. Inhaber der Firma **Wilhelm Aebli-Gallati** in Näfels ist Wilhelm Aebli-Gallati von und in Näfels. Natur des Geschäftes: Bäckerei.

18. Juni. Martin Hauser, Vater, und Albert Hauser, Sohn, beide von und in Näfels, haben unter der Firma **Martin Hauser & Sohn** in Näfels eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1890 ihren Anfang nahm. Natur des Geschäftes: Schuhmacherei und Schulhandlung.

18. Juni. Inhaber der Firma **S. Robbiani Bauunternehmer** in Näfels ist Santino Robbiani von Novazzano (Kt. Tessin), in Näfels. Natur des Geschäftes: Bauunternehmer.

18. Juni. Inhaber der Firma **J. Hauser Metzger** in Näfels ist Josta Hauser von und in Näfels. Natur des Geschäftes: Metzgerei und Würsterei.

18. Juni. Inhaber der Firma **Hermann Hauser** in Näfels ist Hermann Hauser von und in Näfels. Natur des Geschäftes: Vertretungen, Inkasso, Informationen und Agenturen.

18. Juni. Inhaber der Firma **F. Hauser** in Näfels ist Fridolin Hauser von und in Näfels. Natur des Geschäftes: Photographische Reproduktions-Anstalt.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

Berichtigung. Der Vize-Präsident der **Aktiengesellschaft für elektrische Beleuchtung von St. Moritz** in St. Moritz heisst Baumeister Heinrich Koch-Gartmann, nicht Heinrich Koch-Gastmann, wie im Schweizer Handelsamtsblatt Nr. 136 vom 17. Juni 1891, pag. 554) irrtümlich publiziert.

Handelsregister-Bureau Chur.

1891. 16. Juni. Inhaber der Firma **L. Kassyanowicz** in Chur, welche im Jahre 1879 entstanden ist, ist Leonhard Kassyanowicz von Seebach (Kt. Zürich), wohnhaft in Chur. Natur des Geschäftes: Sattlerei und Tapezierer. Geschäftslokal: Planaterra.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Aarau.

1891. 17. Juni. Auf Beschluss des Verwaltungsrathes vom 4. März 1891 hin wurden die Statuten der Genossenschaft unter der Firma **Allgemeine Aargauische Ersparniskasse** mit Sitz in Aarau (S. H. A. B. vom 24. März 1883, pag. 314) mit Genehmigung der Tit. Kulturgesellschaft des Bezirks Aarau unterm 28. Mai 1891 partiell revidirt. Demnach ist der Sicherheitsfonds zu äuffnen, bis er wenigstens 5% der Gesamtguthaben der Einleger beträgt. Sobald diese Höhe erreicht ist, darf ein Theil des jährlichen Ueberschusses, jedoch nicht über die Hälfte, durch den Verwaltungsrath einem Spezialfonds zugewidmet werden, über dessen Verwendung zur Errichtung, Förderung oder Unterstützung grösserer gemeinnütziger Werke mit bleibendem Zweck die Kulturgesellschaft des Bezirks Aarau auf Antrag des Verwaltungsrathes entscheidet. Zur Gültigkeit eines bezüglichen Beschlusses ist Uebereinstimmung zwischen Kulturgesellschaft und Verwaltungsrath erforderlich. Es ist jedoch in erster Linie für sichere Verwaltung und möglichst günstige Verzinsung der Einlagen, nicht aber für hohe Reinerträge zu sorgen. Der Sicherheits- bezw. Reservefonds beträgt zur Zeit Fr. 1,044,759. 71 Cts. Die Revision des § 62 betreffend Bestimmung des Zinsfusses berührt die bisherigen Publikationen im Handelsregister nicht.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Thurgovia

1891. 17. Juni. Inhaber der Firma «Xaver Wittmann» in Konstanz, eingetragen im Firmenregister der Stadt Konstanz am 24. März 1891 und publizirt in der Konstanzer Zeitung vom 11. April 1891, ist Carl Wittmann von und wohnhaft in Konstanz. Die Firma «Xaver Wittmann» hat am 24. März 1891 in Kreuzlingen eine Zweigniederlassung errichtet unter der Firma **Xaver Wittmann in Kreuzlingen**. Glas-, Porzellan- und Steingutwaaren etc. Lagerhalle am Bahnhof. Ausser dem Firmainhaber Carl Wittmann ist zur Vertretung der Filiale Niemand befugt.

17. Juni. Die Firma **J. F. Labhart** in Steckborn (S. H. A. B. vom 9. April 1884, pag. 251) ist in Folge Wegzuges nach Zürich hierorts erloschen.

17. Juni. Inhaber der Firma **Hermann Zulauf** in Hasum ist Hermann Zulauf von Rohrbach (Kt. Bern), wohnhaft in Hasum. Käserei.

18. Juni. Die Firma **H^{eb} Herensberger** in Habisreute (S. H. A. B. vom 13. Juli 1883, pag. 825) ist in Folge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Locarno.

1891. 17 giugno. Proprietario della ditta **Carolina Catti mar^{ta} Bertarini**, in Locarno, è la signora Carolina Catti, maritata Bertarini, da e domiciliata in Locarno. Genere di commercio: Chincaglieria e merceria.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau d'Aigle.

1891. 15 juin. Louise née Cavin, femme séparée de biens de Edouard Vuagniaux, de Vucherens, domiciliée à Yvorne, fait inscrire qu'elle est le chef de la maison **Louise Vuagniaux-Cavin**, à Yvorne. Genre de commerce: Boulangerie. Magasin: Vers les maisons neuves, Yvorne.

15 juin. La raison commerciale **Ruh-Genton**, à Villeneuve (F. o. s. du c. du 12 mai 1888, page 484), est éteinte ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau d'Aubonne.

15 juin. Le chef de la maison **Louis Lecoultré**, à Gimel, est Louis fleu Marc-Albert Lecoultré, de Gimel et du Chenit, domicilié à Gimel. Genre de commerce: Cafetier, exploitation du Café du Nord.

15 juin. Le chef de la maison **Jules Gushiot**, à Saubraz, est Jules-Joseph fleu Pierre-Nicolas Gushiot, de Rognon, canton de Rougemont, dépt du Doubs (France), domicilié à Saubraz. Genre de commerce: Minotier.

15 juin. Le chef de la maison **Ferdinand Germain**, à St-Georges, est Ferdinand-Henri fleu Henri Germain, de St-Georges et y domicilié. Genre de commerce: Aubergiste.

15 juin. Le chef de la maison **Frédéric Baud**, à Gimel, est Louis-Frédéric fleu Marc-Daniel Baud, de Gimel, et y domicilié. Genre de commerce: Aubergiste et marchand de bois.

15 juin. Le chef de la maison **H. Martinet**, à Aubonne, est Henri-Jules-Ernest fils de Louis-Gabriel Martinet, de Mont-la-Ville, domicilié à Aubonne. Genre de commerce: Cafetier, exploitation du Café du Commerce.

16 juin. Le chef de la maison **Henriette Prod'hom**, à Montherod, est Henriette-Louise née Hédiguer, femme divorcée de Charles-Louis Prod'hom, de Montherod et y domiciliée. Genre de commerce: Débit de vins et liqueurs.

17 juin. Le chef de la maison **G. Jorand**, à Bougy, est Jules-Germain fils de Marc Jorand, dudit Bougy et y domicilié. Genre de commerce: Cafetier, débit de vins et liqueurs.

Bureau d'Avenches.

17 juin. Le chef de la maison de commerce **A. Grau**, à Avenches, est Arnold Grau, d'Ober-Ried (Fribourg), domicilié à Avenches. Genre de commerce: Hôtellerie (Hôtel de Ville).

17 juin. La raison de commerce **Auguste Caspari**, à Avenches (F. o. s. du c. du 16 mars 1883, page 291), est éteinte ensuite du décès du titulaire.

18 juin. Suite de renseignements obtenus, les raisons ci-après, dont les titulaires sont partis du canton, décédés, ou actuellement sans domicile commercial connu sont radiées d'office, savoir:

Veuve Humbert-Prince, toiles, draps et confections, à Avenches (F. o. s. du c. du 31 mars 1883, page 353).

Fritz Thomas-Vallotton, meubles et draperie, à Avenches (F. o. s. du c. du 31 mars 1883, page 354).

David S^d Treyvaud, épicerie, à Cudrefin (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1883, page 502).

Cornaz-Demeyriez, modes, à Avenches (F. o. s. du c. du 2 juin 1883, page 648).

L. J. Delley, épicerie, à Donatyre (F. o. s. du c. du 12 juin 1883, page 688).

Sam^l Laeng, tuilerie, à Faoug (F. o. s. du c. du 31 août 1883, page 899).

Fritz Helfer, laitier, à Cottard (F. o. s. du c. du 6 octobre 1883, page 926).

Louis Gilliard, fabrique de cadrans, à Constantine (F. o. s. du c. du 6 octobre 1883, page 926).

Christian Siegenthaler, laiterie, à Avenches (F. o. s. du c. du 30 novembre 1884, page 810).

Stucky Ulrich, laitier, à Donatyre (F. o. s. du c. du 30 novembre 1884, page 810).

Loeb et Marx, draperie et toilerie, à Avenches (F. o. s. du c. du 3 février 1886, page 64).

Rose Aubort, épicerie, mercerie et auberge, à Donatyre (F. o. s. du c. du 6 mars 1886, page 152).

18 juin. La société en nom collectif **Brunsehvig frères**, à Avenches (F. o. s. du c. du 19 mars 1883, page 298), est dissoute ensuite de renonciation des titulaires.

Bureau de Cully.

17 juin. Le chef de la maison **J. Teisseire**, au Signal de Ghexbres, est Jean Teisseire de Nice (France), domicilié rière Puidoux. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel du Signal de Ghexbres près Vevey.

Bureau de Lausanne.

15 juin. La raison **Frédéric Gaudin**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 février 1891, page 94), est éteinte ensuite du décès du titulaire.

15 juin. Sous la dénomination de **Société démocratique française de secours mutuels de Lausanne**, il a été fondé par statuts du 10 août 1890, modifiés le 11 janvier 1891, une association dont le siège est à Lausanne et qui a pour but de réunir les Français qui, par esprit de confraternité et de prévoyance, établissent entre eux et au moyen de cotisations, une garantie mutuelle de secours particulièrement en cas de maladie. La société se compose de membres honoraires et de membres actifs. Sont membres honoraires les Français qui, par des dons ou cotisations, s'associent au but de la société, sans jouir des avantages offerts aux membres actifs. La qualité de membre honoraire confère le droit d'assister aux assemblées avec voix consultative seulement. Le candidat membre honoraire présenté au comité par deux membres actifs de la société, est reçu sans distinction d'âge ni de résidence. Le membre honoraire paye une finance annuelle de six francs. Pour être admis membre actif, il faut remplir les conditions suivantes: 1^o être âgé de 16 ans au moins et de 45 ans au plus et domicilié à Lausanne; 2^o n'avoir encouru aucune peine infamante et jouir d'une bonne réputation; 3^o être présenté au comité par deux membres de la société; 4^o produire un certificat de santé, délivré par le médecin de la société et une pièce justifiant son âge et son origine. Le comité, après vérification des pièces produites, admet ou rejette le candidat. La société, afin de jouir des avantages que fournit la Fédération des sociétés françaises en Suisse, adhère à ses statuts. Le candidat admis paye une finance d'entrée: pour la société à fixer par l'assemblée générale et pour la fédération de 1 franc. Tout sociétaire paye une finance de fr. 1.20 par mois qui se répartit ainsi: Pour la caisse d'assurance fr. 1; pour la fédération 20 ct. Tout membre en santé ou malade paye le premier dimanche de chaque mois, chez l'assesseur de sa division, une contribution qui est fixée par l'assemblée générale. La démission d'un sociétaire doit être

adressée au président qui la communiquera au comité dans sa plus prochaine séance. Le démissionnaire est tenu d'acquitter ce qu'il doit, y compris le mois courant. Dans le cas contraire, sa démission sera refusée et il sera radié. Tout sociétaire qui sera en règle avec la caisse en donnant sa démission, pourra rentrer dans la société sans payer une nouvelle entrée, excepté celle de la fédération; il devra produire un nouveau certificat de santé et n'aura droit au secours qu'après avoir contribué régulièrement pendant trois payes consécutives. La société est administrée par un comité de sept membres nommés par l'assemblée générale pour deux ans. Le renouvellement se fait par moitié, chaque année, en janvier. Les membres du comité sont rééligibles. Le président et le secrétaire possèdent collectivement la signature sociale. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, lesquels sont uniquement garantis par les biens de celle-ci. Le comité est composé de MM. Louis Palma, président; Louis Ambias, vice-président; Eugène Buret, secrétaire; Claire Vezon, trésorier; Félix Vernier, A. Premat et E. Painot, membres, tous domiciliés à Lausanne.

15 juin. Il résulte des décisions de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la société anonyme **La Suisse, Société d'assurances sur la vie**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. des 1^{er} juin 1883, page 640, et 31 décembre 1886, page 834), que les statuts de cette société ont été modifiés en date du 25 avril 1891 suivant procès-verbal reçu Gaulis, notaire, ledit jour. Ces modifications concernent l'organisation intérieure de la société et portent sur les points suivants: 1^o suppression de l'article 7 des statuts; 2^o adjonction à l'article 6 d'un alinéa ainsi conçu: « en acquisition d'immeubles »; 3^o suppression de l'article 40 des statuts.

Bureau de Moudon.

15 juin. La société en nom collectif **C. Gavillet et C^{ie}**, à Moudon (F. o. s. du c. du 25 juillet 1889, page 630), est dissoute dès le 1^{er} janvier 1891. La liquidation en a été opérée par les associés.

Bureau de Vevey.

16 juin. Le chef de la maison **Léon Perritaz**, en Plan, Corsier, est Jules-Léon Célestin fils de feu Vital-Perritaz, de Villarod (Fribourg), domicilié à Corsier. Genre de commerce: Cafetier. Etablissement: En Plan, Corsier.

17 juin. La raison **Alfred Rey**, en Plan, Corsier (F. o. s. du c. du 10 juillet 1890, page 540), a cessé d'exister ensuite de la renonciation du titulaire.

Kanton Neuenburg — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

1891. 15 juin. La raison **L. Magnin**, aux Bayards (F. o. s. du c. du 8 juin 1883, page 676), est radiée par suite du décès du titulaire.

Kanton Genè — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1891. 15 juin. La raison **M^s Chauten fils**, à Genève, représentation commerciale (F. o. s. du c. du 8 mai 1891, page 443), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

15 juin. Le chef de la maison **M. Giraud**, à Genève, commencée le 1^{er} juillet 1891, est Mademoiselle Madelaine Giraud, française, domiciliée à Genève. Genre d'affaires: Vins et comestibles au détail. Locaux: 9, Rue de la Croix-d'Or. La titulaire a repris l'un des locaux de « Ph. Carret », lequel garde son commerce de vins en gros, 19, Croix-d'Or.

15 juin. Suite de la nouvelle loi sur le registre du commerce, les titulaires des raisons ci-après se font radier:

Frédéric Diébold, coiffeur, à Genève (F. o. s. du c. du 24 juillet 1883, page 864).

J. Ryniker, coiffeur, à Genève (F. o. s. du c. du 24 décembre 1883, page 991).

A. Canton, café, à Genève (F. o. s. du c. du 6 octobre 1883, page 927).

G. Collioud, modes, à Genève (F. o. s. du c. du 27 juillet 1889, page 636).

Alfred Archinard, café, à Carouge (F. o. s. du c. du 17 juillet 1883, page 848).

Louis Arnoux, coiffeur, à Genève (F. o. s. du c. du 24 juillet 1883, page 862).

15 juin. La raison **G. Hartraft**, boulangerie, à Genève (F. o. s. du c. du 25 septembre 1883, page 920), actuellement à Troinex, est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

15 juin. Par jugement du 15 juin 1891, le tribunal de commerce a déclaré en état de faillite, dès le 13 même mois, la société en nom collectif **E. Werlen & C^o**, commerce de combustibles, à Genève (F. o. s. du c. du 19 novembre 1889, page 850). La dite société est donc radiée d'office.

15 juin. Les suivants: François Pisteur, savoisien, domicilié à Genève, et Louis Cretin, de Plainpalais, y domicilié, ont constitué à Carouge et sous la raison sociale **F^s Pisteur et L^s Cretin** une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} mai 1891 et a pour objet une fabrique de feux d'artifices. Locaux principaux: Chemin des Morraïnes, à Carouge, et local accessoire: 19, Rue de Chantepoulet, à Genève.

15 juin. Suite de la nouvelle loi sur le registre du commerce, le titulaire de la raison **Aug. Dannhauer**, chaudronnerie, à Genève, et commerce de brosses, à Plainpalais (F. o. s. du c. du 17 mars 1888, page 283), se fait radier.

16 juin. Les liquidateurs de la société anonyme ayant pour titre **Société financière Franco-Suisse**, ayant son siège à Genève et dont l'entrée en liquidation ainsi que les noms des liquidateurs, ont été publiés dans la F. o. s. du c. du 18 juillet 1890, page 558, déclarent les opérations de cette liquidation entièrement closes et autorisent en conséquence sa radiation définitive au registre du commerce.

16 juin. Les suivants: Jean-Louis Fossoud, de Genève, domicilié à Carouge, et Joseph-Emile Fert, de Genève, domicilié à Plainpalais, ont constitué à Genève et sous la raison sociale **Fossoud et Fert**, une société en nom collectif qui commencera le 1^{er} juillet 1891 et aura pour objet le commerce de lingerie et chemiserie. Magasin: 18, Rue de la Croix d'Or.

17 juin. La maison **Barre-Gay & C^o**, négociant en huiles et savons, à Genève (F. o. s. du c. du 22 août 1885, page 558) prend pour enseigne et sous-titre: « Aux Trois Oliviers ».

18 juin. Le chef de la maison **Louis Schiffler**, à Genève, commencée le 15 juin 1891, est Louis-Ernest Schiffler, d'origine allemande, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Exploitation de l'Hôtel du Nord, 82, Rue du Rhône.

Le titulaire succède à **Louise Thiébaud**, à Genève (F. o. s. du c. du 15 mars 1889, page 257) radiée pour cause de renonciation.

18 juin. Le chef de la maison **B. Fried-Schüle**, aux Eaux-Vives, commencée ce jour, est Madame Berthe Schüle, femme mariée sous le régime dotal et autorisée de Charles Fried, des Eaux-Vives, y domiciliés. Genre d'affaires: Epicerie. A l'enseigne « Epicerie de Frontenex », 40, Route de Frontenex.

LA PROVIDENCE,
Compagnie d'assurances contre l'incendie, à Paris.

DÉBITEURS.

BALANCE DES ÉCRITURES AU 31 DÉCEMBRE 1890.

CRÉDITEURS.

fr.	ct.			fr.	ct.
3,750,000	—	Actionnaires.	Fonds social	5,000,000	—
4,885,554	56	Rentes, actions et obligations de chemins de fer, du Crédit foncier et de la ville de Paris.	Réserve en accroissement de capital	3,000,000	—
962,756	11	Immeubles.	Provision pour risques en cours	1,000,000	—
102,626	30	Caisse.	Bénéfices réservés pour éventualités diverses	320,000	—
7,500	—	Effets à recevoir.	Sinistres restant à régler	319,685	99
		fr. 204,447. 66 Banque de France.	Arrérages dûs aux actionnaires	4,408	85
		» 22,177. 90 Crédit foncier de France.	Dividendes arriérés	10,385	—
		» 242,896. 65 Crédit industriel et commercial.	Dividende de 1890	680,000	—
		» 108,559. 80 Société de dépôts et de comptes courants.	Divers créditeurs	725,123	25
		» 1,120. 81 Société générale.	Profits et pertes	995	92
578,902	82	Matériel et mobilier.			
1	—	Jetons.			
4,615	93	Agences de Paris et des départements.			
753,897	29	Divers débiteurs.			
14,745	01				
11,060,599	01	(B. 23.)		11,060,599	01

Certifié conforme.

Par autorisation,
Le directeur de Genève:
Ph. Grosset.

CONCORDIA, Cölnische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Rechnungs-Abschluss pro 1890.

Aktiva.

Passiva.

Mk.	Pf.			Mk.	Pf.
24,000,000	—	I. Wechsel der Aktionäre.	I. Aktien-Kapital (10,000 Stück Aktien à 3,000 Mk.)	30,000,000	—
		II. Kassa- und Wechselbestand:	II. Guthaben der Sparkasse	2,288,667	61
		Mk. 461,214. 52 Kassa-Konto.	III. Guthaben der Kinder-Versorgungs-Kassen	1,251,621	32
461,612	81	» 398. 29 Wechsel-Konto.	IV. Diverse Kreditoren	478,508	83
53,418,351	17	III. Darlehne auf Hypotheken und Unterpfänder.	V. Ueberträge:		
2,134,807	09	IV. Immobilien.	1) Prämien-Reserve der laufenden Versicherungen	44,976,292	20
2,377,566	96	V. Effekten-Bestand am 31. Dezember.	2) Unerledigte Sterbefälle	120,720	46
1,415,444	14	VI. Guthaben bei Banquiers und Agenten sowie diverse Debitoren.	3) Konto der Kriegs-Reserve Mk. 262,000. —		
1,271,162	74	VII. Guthaben an Prämien-Raten der laufenden Versicherungen	Aus dem diesjährigen Ueberschuss kommt hinzu » 12,000. —	274,000	—
			4) Konto für eventuelle Verluste und Bedürfnisse Mk. 251,364. 36		
			Aus dem diesjährigen Ueberschuss kommt hinzu » 129,109. 76	380,474	12
			5) Dividenden-Reserve-Konto Mk. 730,974. 89		
			Aus dem diesjährigen Ueberschuss kommt hinzu » 567,866. 88	1,298,841	77
			VI. Konto der gesetz- und statutmässigen Kapital-Reserve Mk. 2,870,609. 30		
			Aus dem diesjährigen Ueberschuss kommt hinzu » 62,409. 30	2,933,018	60
			VII. Saldo-Gewinn Mk. 1,248,185. 94		
			Hiervon:		
			Auf Konto der Kriegs-Reserve Mk. 12,000. —		
			Auf Konto für eventuelle Verluste und Bedürfnisse » 129,109. 76		
			Auf Dividenden-Reserve-Konto » 567,866. 88		
			Auf Konto der gesetz- u. statutmässigen Kapital-Reserve » 62,409. 30 » 771,385. 94	476,800	—
84,478,944	91	(B. 25.)		84,478,944	91

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:
30 cts. la petite ligne
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne

Schweizerische Unionbank
in St. Gallen.

(Einbezahltes Aktienkapital Fr. 12,000,000.)

Wir nehmen bis auf weiteres Gelder an gegen unsere

4% Obligationen auf 5 Jahre fest u. 6 Monate Kündigung
mit Semestercoupons, auf Namen oder Inhaber, in beliebigen Beträgen von Fr. 500 aufwärts.
(Ma 2785)

(305⁵)

Die Direktion.

Kanton Bern.

Auf **31. Dezember 1891** kommt die erste Amortisationsserie des Anleihe von 1887, Fr. 50,316,000 à 3 1/2 %, mit Franken 384,000 zur Rückzahlung und es sind hierfür folgende 384 Scheine ausgelost worden:

Nr. 601—684, Nr. 30,201—30,300, Nr. 38,201—38,300, Nr. 40,401—40,500.

Von anderen Anleihen des Kantons Bern stehen noch folgende Obligationen aus:

Anleihen von 1861, Fr. 12,000,000 à 4 1/2 %, gekündigt auf 31. Dezember 1880.

Lit. A Nr. 251.

Anleihen von 1880, Fr. 2,300,000 à 4 1/2 %, (Wirtschaftskonzessionsanleihen).

Von der zehnten Amortisationsserie pro 1. Juli 1890:

Nr. 22, 236, 781, 1007, 1259, 1779, 1783, 2468, 4472.

Anleihen von 1885, Fr. 13,000,000 à 4 %, gekündigt auf 30. Juni 1890.

Nr. 51,073, 51,074, 53,500, 53,501, 54,030, 55,995, 56,085, 58,056, 58,211, 58,752, 60,114, 60,115, 60,911, 60,946, 60,947, 61,745, 62,890.

Die betreffenden Inhaber werden aufmerksam gemacht, dass alle diese Titel von den angegebenen Terminen an nicht mehr zinstragend sind.
(H3831 Y)

Bern, den 19. Juni 1891.

Der Finanzdirektor:
Scheurer.

(310⁵)

Art. Institut Orell Füssli, Zürich.
Voll einbezahltes Aktienkapital Fr. 1,200,000.

Die Herren Aktionäre dieser Gesellschaft werden hierdurch zur **ersten ordentlichen Generalversammlung** auf Dienstag, den 7. Juli 1891, Vormittags 10 Uhr, in das Zunfthaus zur Zimmerleuten in Zürich eingeladen.

Traktanden:

- 1) Berichterstattung des Präsidenten.
- 2) Bericht und Antrag der Kontrollkommission.
- 3) Beschlussfassung über die Rechnung für die erste Betriebsperiode.
- 4) Beschlussfassung über die Dividende.
- 5) Wahl der Kontrollkommission.

Die Bilanz und die Rechnung über den Gewinn und Verlust sammt Revisorenbericht liegen zur Einsicht der Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft (Bären) auf.

Laut § 13 der Statuten ist zur Teilnahme an der Generalversammlung jeder Aktionär berechtigt, der sich mindestens acht Tage vor derselben hierfür anmeldet und sich über seinen Aktienbesitz ausweist. (OF 9709)

Zürich, 20. Juni 1891.

Im Auftrag des Verwaltungsrathes,

Der Präsident:
H. Wild-Wirth.

(311)

JURA-SIMPLON-BAHN.

Unterbrechung in Münchenstein.

Die H. H. Reisenden werden darauf aufmerksam gemacht, dass in Folge der Unterbrechung der Linie **Delsberg-Basel**, in **Münchenstein**, folgende Massnahmen bis zur Wiederherstellung getroffen werden:

1. Belfort-Basel.

Die Reisenden nach oder von Basel, welche von weiter her als Belfort kommen oder sich dahin begeben, werden gemäss nachstehendem Fahrplan ohne Taxzuschlag **und ohne Reisepass** über Alt-Münsterol-Mülhausen befördert:

Ohne Reisepass.	London . . . Abg.	* 11 ⁰⁰ morgens	* Via Calais-Chaumont	† Via Calais-Nancy	Mailand . . . Abg.	10 ²⁰ abends	10 ¹⁵ morgens
	Calais (Hafen) »	3 ¹¹ abends	—	8 ¹⁵ abends	Luzern . . . »	6 ⁵⁰ morgens	6 ¹⁰ abends
	Belfort . . . Ank.	2 ⁴⁴ morgens	—	1 ⁰⁰ morgens	Basel . . . Ank.	9 ⁰⁰ »	8 ²⁰ »
	Paris . . . Abg.	—	8 ⁴⁰ abends	2 ²⁶ abends	Wien (v. Arberg) Abg.	—	9 ⁰⁰ »
	Belfort . . . Ank.	—	3 ²⁵ morgens	8 ⁴⁰ morgens	Zürich . . . »	6 ³⁰ morgens	6 ²⁵ »
	BELFORT . . . Abg.	2 ⁵⁰ morgens	3 ³⁰ morgens	4 ⁰⁷ abends	Basel . . . Ank.	8 ⁵² »	8 ⁴² »
	Basel . . . Ank.	—	6 ⁵⁸ morgens	7 ⁰⁰ »	BASEL . . . Abg.	10 ⁰⁰ »	9 ⁴¹ »
	Basel . . . Abg.	—	7 ²⁵ »	7 ⁵⁰ »	BELFORT . . . Ank.	11 ²⁷ »	11 ³⁰ abends
	Zürich . . . Ank.	—	9 ³⁹ »	10 ¹⁰ »	Belfort . . . Abg.	11 ³⁰ »	11 ³⁶ »
	Wien (v. Arberg) »	—	7 ³⁵ »	—	Paris . . . Ank.	6 ¹⁶ abends	6 ³² morgens
Basel . . . Abg.	—	7 ⁴⁰ »	8 ⁰⁰ »	Belfort . . . Abg.	12 ⁰² mittags	—	
Luzern . . . Ank.	—	10 ¹² »	10 ¹⁸ »	Calais (Hafen) Ank.	1 ²² morgens	11 ⁵⁶ abends	
Mailand . . . »	—	7 ³⁵ abends	7 ⁴² morgens	London . . . »	5 ⁵⁵ »	11 ⁴⁸ morgens	
					* Via Nancy-Calais	† Via Chaumont-Calais	† 5 ⁰⁰ abends

2. Delle-Delsberg.

Auf der Linie Delle-Delsberg erleidet der Fahrplan vom 1. Juni 1891 **keine Aenderung**. Die Reisenden nach und von Biel, Bern und der Westschweiz, welche von weiter her als Belfort kommen oder sich dahin begeben, benützen auch fernerhin die Route Delle-Delsberg-Sonceboz-Biel und umgekehrt.

3. Delsberg-Basel.

Der Fahrplan der Strecke Delsberg-Basel (vom 1. Juni 1891) wird beibehalten, **mit Ausnahme** folgender aufgehobenen **Schnellzüge**:

Richtung Delsberg-Basel: Schnellzüge N^{os} 71, 73, 75 und 77.
 (307^a) „ **Basel-Delsberg:** „ „ **74, 76, 78 „ 80.**

DIE DIREKTION.

Schweizerische Nordostbahn.

Inkraftsetzung der neuen Statuten.

Nachdem die durch Beschluss der Generalversammlung vom 7. November 1890 vorgenommenen Aenderungen an den Gesellschaftsstatuten am 6. Juni d. J. die bundesrätliche Genehmigung erhalten haben und damit in Kraft getreten sind, haben wir eine **Neuaufgabe** der Statuten veranlasst. Exemplare derselben können bei **unserer Hauptkasse** und durch Vermittlung unserer Kanzlei unentgeltlich bezogen werden, ferner bei folgenden Stellen:

- In Aarau bei der Aargauischen Bank,
- » Basel beim Sekretariat der Schweiz. Centralbahn,
- » Bern bei der Berner Handelsbank,
- » „ bei der Eidgenössischen Bank,
- » Freiburg bei den Herren Weck u. Aeby,
- » Frauenfeld bei der Thurgauischen Hypothekbank,
- » St. Gallen bei der Hauptkasse der Vereinigten Schweizerbahnen,
- » Genf bei den Herren Bonna u. C^{ie},
- » „ bei der Union financière,
- » Glarus bei der Bank in Glarus,
- » Lausanne bei der Banque cantonale vaudoise,
- » Lugano bei der Bank der italienischen Schweiz,
- » Luzern bei den Herren Falck u. C^{ie},
- » Neuchâtel bei den Herren Pury u. C^{ie},
- » Schaffhausen bei der Bank in Schaffhausen,

Zürich, den 20. Juni 1891.

(306^a)

- In Weinfelden bei der Thurgauischen Kantonalbank,
- » Winterthur bei der Bank in Winterthur,
- » Zürich bei der Schweiz. Kreditanstalt,
- » „ beim Zürcher Bankverein,
- » Berlin bei der Direktion der Disconto-Gesellschaft,
- » „ bei der Bank für Handel und Industrie,
- » Frankfurt a. M. bei den Herren M. A. v. Rothschild u. Söhne,
- » „ bei der Filiale der Bank für Handel u. Industrie,
- » Darmstadt bei der Bank für Handel und Industrie,
- » Mülhausen bei der Bank in Mülhausen,
- » München bei der Bayerischen Vereinsbank,
- » Strassburg bei der Bank für Elsass-Lothringen,
- » Stuttgart bei der Württemb. Vereinsbank,
- » Wien bei der Union-Bank.

(M 8627 Z)

Die Direktion.

Jura-Simplon-Bahn-Gesellschaft.

Dividendenzahlung.

Gemäss Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 19. d. M. wird vom 1. Juli hinweg als Dividende für das Betriebsjahr 1890 bezahlt: **Fr. 22. 50** gegen Aushändigung des Coupons Nr. 1 der privilegierten Aktien, **Fr. 8** gegen Aushändigung des Coupons Nr. 1 der gewöhnlichen Aktien Nr. 170,001 bis 240,000, welche für den Ankauf der Bern-Luzern-Bahn ausgegeben worden sind.

Diese Aktiencoupons werden eingelöst von der **Hauptkasse der Gesellschaft in Bern**, sowie von sämtlichen Banken und Anstalten, welche mit der Zahlung der Obligationencoupons betraut sind.

Bern, den 22. Juni 1891.

(308)

Die Direktion.

Drahtseilbahn Lugano-Monte San Salvatore.

Dividenden-Auszahlung.

Die laut Beschluss der Generalversammlung für das Betriebsjahr 1890 zur Auszahlung gelangende Dividende von 4% oder **Fr. 20** per Aktie kann gegen Ablieferung des **Coupons Nr. 2** vom 1. Juli d. J. an bei folgenden Banken erhoben werden:

- in Bern bei der Eidgenössischen Bank,
- » Luzern » » Bank in Luzern,
- » Lugano » » Bank der italienischen Schweiz.

Lugano, 17. Juni 1891.

Für den Verwaltungsrath,

Der Präsident:
Blankart.

(300^a)